



„Vergessene“ Geschichte

BERUFSVERBOTE



Politische Verfolgung in der
Bundesrepublik Deutschland

Eine Ausstellung vom 23.08. bis 13.09.2017
im Rathaus Hildesheim

Ausstellung

„VERGESSENE“ GESCHICHTE BERUFSVERBOTE

23.08.2017 bis 13.09.2017
Rathaus Hildesheim

Eröffnung der Ausstellung 23. August 2017, 16.30 Uhr

Halle des Rathauses

Dr. Ingo Meyer, Oberbürgermeister

Jutta Rübke, Niedersächsische Landesbeauftragte für die Aufarbeitung der Schicksale im Zusammenhang mit dem sog. Radikalenerlass (LfR)

Rolf Günther, Mitinitiator der Ausstellung

Vortrag und Diskussion 30. August 2017, 19.00 Uhr

Torhaussaal im Gewerkschaftszentrum
Osterstr. 39a, Hildesheim

Die vergessenen Justizopfer des kalten Krieges. Kommunistenverfolgung in der frühen Bundesrepublik

Dr. Rolf Gössner

Rechtsanwalt, Publizist und Vorstandsmitglied der
Internationalen Liga für Menschenrechte

Diese Ausstellung haben nach Hildesheim geholt:



Eine Ausstellung der Niedersächsischen Initiative gegen Berufsverbote.

Titelbild unter Verwendung des Gemäldes: Jürgen Waller, die lädierte Identität
des vom Berufsverbot betroffenen Kunsterziehers H. J. Schreiber, Öl, 1976